

Merkblatt zur Datenverarbeitung

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie umfassend über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Interessenten (potentiellen Versicherungsnehmern), Versicherungsnehmern, Versicherten und sonstigen Begünstigten aus einem Versicherungsvertrag durch die Vereinigte Hagelversicherung VVaG – Niederlassung Luxemburg – sowie die Generaldirektion der Vereinigte Hagelversicherung VVaG und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung durch die „VH Luxembourg“ und die VEREINIGTE HAGEL mit Sitz in Gießen (Deutschland) ist die

Vereinigte Hagelversicherung VVaG
Wilhelmstraße 25, D-35392 Gießen
Telefon: +49 641-79680
Fax: +49 641-7968222
E-Mail-Adresse: direktion@vereinigte-hagel.de
Internet: www.vereinigte-hagel.de

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie datenschutzrechtliche Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Vereinigte Hagelversicherung VVaG:

Per Post:

VEREINIGTE HAGEL
- Datenschutzbeauftragter -
Wilhelmstraße 25, D-35392 Gießen
Per E-Mail: datenschutzbeauftragter@vereinigte-hagel.de

Hinweis

Wir verarbeiten Ihre **personenbezogenen Daten** unter Beachtung der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), nachstehend „GDPR“ genannt, sowie den weiteren datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen, die sich ergänzend aus den maßgeblichen nationalen Gesetzen ergeben.

Rechtsgrundlagen und Zwecke der Datenverarbeitung

Die Definition von **personenbezogenen Daten** ergibt sich aus Art. 4 Nr. 2 GDPR. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) GDPR. Die Datenverarbeitung erfolgt, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren, auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 f) GDPR. Eine Datenverarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen basiert auf Art. 6 Abs. 1 c) GDPR. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung ist gemäß Art. 6 Abs. 1 a) GDPR gegeben, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben haben.

Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b) GDPR)

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten bei einer Anfrage auf Abschluss einer Versicherung (Anfrage zu einem Versicherungsprodukt und dessen Preis vor Antragstellung). Wird ein Antrag auf Versicherungsschutz gestellt und möchten Sie einen Versicherungsvertrag mit uns schließen, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss des Versicherungsvertrages und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Erstellung des Versicherungsscheins, zur laufenden Verwaltung des Vertrages unter Einbeziehung des Anbauverzeichnisses, der Führung der Korrespondenz oder der Rechnungsstellung. Soweit von einem Staatsorgan bzw. einer Behörde (z. B. der staatlichen landwirtschaftlichen Verwaltung Service d'Economie Rurale – SER) Zuschüsse zur Versicherungsprämie geleistet werden, werden die notwendigen Daten zur Berechnung solcher Zuschüsse verarbeitet.

Genauere Angaben zu den landwirtschaftlichen Nutzflächen (z. B. Daten und Geo-Daten zu Anbauflächen, Äckern) benötigen wird zur Durchführung des Versicherungsvertragsverhältnisses.

Angaben zum Schaden benötigen wir um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist. Die Kenntnis der Bankverbindung ist notwendig, um den Zahlungsverkehr abzuwickeln, insb. die Entschädigungsleistung auszahlen zu können.

Die Daten von weiteren am Versicherungsverhältnis Beteiligten, wie z. B. Versicherten oder sonstigen Begünstigten oder Vermarktern von Produkten aus der versicherten Pflanzenproduktion werden (z. B. bei Vertragsanbau) ebenfalls aus Anlass der Erfüllung von vertraglichen Pflichten verarbeitet.

Bitte beachten Sie: Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Falls es eine vertragliche oder gesetzliche Pflicht zur Mitteilung der Daten gibt und Sie diese Angaben verweigern, kann daraus folgen, dass wir den Vertrag nicht schließen, einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und beenden müssen oder nicht zur Leistung verpflichtet sind.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Versicherungsprodukte oder zur Erfüllung versicherungsaufsichtlicher Vorgaben. Die Daten aller bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise

zur Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung oder Vertragsergänzung, für eine Kulanzentscheidung oder für Auskunftserteilungen.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c) GDPR)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auch zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten. Solche ergeben sich aus regulatorischen Anforderungen, versicherungsaufsichtlichen Vorgaben, gesetzlichen Meldepflichten an staatliche Stellen, handels- und steuerlichen Aufbewahrungspflichten oder unserer Informations-, Beratungs- und Dokumentationspflicht.

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f) GDPR)

In einigen Fällen verarbeiten wir die Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus auch zu Zwecken, die nicht direkt mit Ihrem Versicherungsvertrag zusammenhängen und zwar zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten auf Grund einer allgemeinen Interessenabwägung.

Beispiele:

- Geltendmachung und Verfolgung rechtlicher Ansprüche;
- Prozessführung und Verteidigung bei Rechtsstreiten;
- Gewährleistung des IT-Betriebs und der IT-Sicherheit;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren der elektronischer Datenverarbeitung;
- Zusammenstellung und Auswertung unternehmensinterner Daten, auch für ein internes Controlling;
- Erstellung von Statistiken;
- Vornahme von Tarif-/Beitragskalkulationen.

Wenn wir wegen einer Prozessoptimierung Daten an spezialisierte Dienstleister übermitteln und diese eigenverantwortlich arbeiten, schließen wir mit solchen Dienstleistern Verträge ab; diese Vereinbarungen stellen sicher, dass die Dienstleister ein angemessenes Datenschutzniveau einhalten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre Daten im rechtlich zulässigen Rahmen zum Zwecke der **Werbung für eigene Versicherungsprodukte**. Einer solchen Nutzung können Sie jederzeit formlos mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Werbewidersprüche können Sie z. B. per E-Mail an info@vereinigte-hagel.lu schicken. In einigen Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Werbezwecken nur, wenn Sie hierzu ausdrücklich eingewilligt haben; um diese Einwilligung bitten wir Sie dann gesondert.

Datenquellen

Grundsätzlich werden die personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen als Betroffener erhoben; dies geschieht in erster Linie durch die Vertriebsorganisation. Wir verarbeiten die von uns erhobenen oder von uns unter Beachtung gesetzlichen Datenschutzvorschriften legal beschafften oder von Ihnen zur Verfügung gestellten bzw. von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten. Dazu gehören auch Daten (z. B. Geo-Informationen), die Sie uns aus anderen Erhebungen (z. B. Flächenverzeichnissen) direkt zur Verfügung gestellt haben bzw. die uns von einer Behörde (z. B. der staatlichen landwirtschaftlichen Verwaltung Service d'Economie Rurale – SER) oder Institution in Ihrem Auftrag zur Verfügung gestellt werden. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen (z. B. Meldeverzeichnisse/Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Mitteilungen in Medien).

In bestimmten Fällen kann es sein, dass wir personenbezogene Daten von Dritten erhalten.

Beispiele:

- Daten können wir von Sicherungsgebern, Kreditgebern oder Forderungsinhabern (z. B. Genossenschaften oder Banken aus Anlass der Abtretung von Versicherungsansprüchen oder von Krediten) erhalten, insbesondere die Kontaktdaten und die Angaben zum betroffenen Vertrag.
- Personenbezogenen Daten können wir von Organisationen erhalten, denen Sie als Betroffener angehören und die in einer Geschäftsbeziehung zu uns stehen.
- Daten zu einem Betroffenen können wir in bestimmten Fällen von anderen Versicherungsgesellschaften erhalten, z. B. bei Mehrfachversicherungen.
- Soweit Sie Dritten (z. B. Landwirtschaftsbehörden/Ministerien) die Erlaubnis gegeben haben, bestimmte personenbezogene Daten an uns weiterzuleiten, verarbeiten wir insbesondere die Kontaktdaten und die Angaben zum betroffenen Vertrag (insbesondere Betriebsnummer, Förderfähigkeit); dies betrifft insbesondere die Anbaudaten (z. B. Daten zur Lage und Größe der Anbauflächen; Geo-Daten).
- Daten zu Versicherten oder Begünstigten erhalten wir über unseren Versicherungsnehmer, falls wir die Daten nicht direkt bei solchen Personen erheben können. Wir erheben z. B. den Namen, die Adresse und das Geburtsdatum eines solchen Betroffenen, damit wir im Leistungsfall ordnungsgemäß handeln können.

Datenempfänger

Innerhalb der VEREINIGTE HAGEL erhalten alle diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 GDPR können zu diesen Zwecken die Daten erhalten.

Im Rahmen des Vertrags kann es zu einer Datenübermittlung an Dritte kommen. Es bestehen folgende Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

a) Rückversicherer

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an Rückversicherer zu übermitteln, damit diese sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen können. Wir übermitteln Ihre Daten an den Rückversicherer nicht generell, sondern nur soweit dies für die Erfüllung des mit Ihnen bestehenden Versicherungsvertrages erforderlich ist, bzw. in dem Umfang, wie er zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Die Datenübermittlung an Rückversicherer erfolgt im Rahmen einer allgemeinen Interessenabwägung.

b) Broker, Agenten, Generalbevollmächtigter

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Broker oder Agenten oder dem Generalbevollmächtigten der VH Luxembourg oder einer Person, die sie bei der Anbaudeklaration unterstützt, betreut werden, verarbeiten diese Personen die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Adress- und Kontaktdaten sowie Antrags-, Vertrags- und Schadendaten. Wir übermitteln zuständigen Personen aus dem Versicherungsvertrieb Daten, soweit diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungsangelegenheiten benötigen. Wenn Sie nach Vertragsabschluss nicht mehr vom ursprünglichen Vermittler betreut werden wollen, können Sie Ihr Widerrufsrecht nutzen. Dieses besteht auch, wenn die betreuende Person aus anderen Gründen wechselt, z. B. wenn diese ihre Tätigkeit einstellt. Wir bieten Ihnen dann einen neuen Vermittler an, an welchen die notwendigen Daten übermittelt werden, damit dieser seine Tätigkeit ordnungsgemäß erfüllen kann. Daten an den Versicherungsvertrieb (z. B. Broker, Agenten) übermitteln wir grundsätzlich im Rahmen einer allgemeinen Interessenabwägung oder auf gesetzlicher Grundlage.

c) Experten (Sachverständige)

aa) Beteiligte an der Schadenermittlung

Im Rahmen der Schadenermittlung ist es notwendig personenbezogene Daten sowie weitere versicherungsvertragliche Daten zur Ernterversicherung, insb. alle Daten zum versicherten Anbau, Angaben über Art und Umfang des Versicherungsschutzes sowie Angaben zum Schaden an die mit der Schadenermittlung beauftragten Experten und die weiteren an der Schadenfeststellung Beteiligten zu übermitteln, damit diese Feststellungen zu Art und Umfang des versicherten Schadens treffen können.

bb) Beteiligte an der Risikoprüfung

Aus Anlass des Abschlusses eines Versicherungsvertrages oder dessen Modifizierung erfolgt eine Risikoprüfung im Underwriting-Prozess, in bestimmten Fällen (z. B. bei bestimmten Gefahren) eine Risikoprüfung und zudem ein Monitoring der versicherten Kulturen während der Dauer des Versicherungsvertrages.

cc) Soweit die Datenübermittlung nicht zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten erfolgt, geschieht diese im Rahmen der allgemeinen Interessenabwägung.

d) Gerichtsvollzieher, Beteiligte aus der Justiz, Zwangsvollstreckung

In bestimmten Fällen und aus gegebenem Anlass übermitteln wir personenbezogene Daten an Gerichtsvollzieher im Rahmen des außergerichtlichen und gerichtlichen Forderungsmanagements sowie zur Absicherung und Verfolgung unserer Forderung auf Versicherungsbeitrag im Rahmen eines gerichtlichen Verfahrens (z. B. Insolvenzverfahren). Soweit notwendig, werden die für die gerichtliche (formale) oder nicht-gerichtlich (nicht formale) Geltendmachung (z. B. Mahnverfahren) und die Durchsetzung unserer Ansprüche im Wege der Zwangsvollstreckung zuständigen Stellen (z. B. Gerichte, Gerichtsvollzieher usw.) informiert.

e) Andere Versicherer

In bestimmten Fällen, z. B. bei Mehrfachversicherungen, müssen personenbezogene Daten unter den Versicherern ausgetauscht werden. Dabei werden Daten des Betroffenen weitergegeben, wie Name und Anschrift, Art und Umfang des Versicherungsschutzes, des Risikos sowie den Versicherungswert, oder Angaben zum Schaden, wie Schadentag, Schadenumfang und Höhe einer Entschädigungsleistung. Die Datenübermittlung an andere Versicherer erfolgt grundsätzlich im Rahmen der allgemeinen Interessenabwägung und in einigen Fällen auf der Grundlage einer Einwilligung, die wir gesondert von Ihnen einholen.

f) Externe Auftragnehmer und Dienstleister

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil anderer Gesellschaften. Auftragnehmer sind beispielsweise IT-Dienstleister, Druck- und Versanddienstleister. Die jeweils aktualisierte Übersicht zu denjenigen externen Auftragnehmern und Dienstleistern, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie auf unserer Internetseite einsehen.

g) Behörden und andere Stellen mit öffentlich-rechtlichen Aufgaben

An Behörden und andere Stellen mit öffentlich-rechtlichen Aufgaben übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn wir gesetzlich oder vertraglich dazu berechtigt oder verpflichtet sind. Eine solche Datenübermittlung kann auf Anfrage einer Behörde erfolgen.

h) Behörden und Institutionen zur Durchführung von Förderprogrammen
Soweit Sie zugestimmt haben, dass hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten zur Durchführung und Abwicklung eines europäischen oder nationalen Förderprogrammes (Verfahren zur Erlangung von Fördermitteln/Beihilfen (Subventionen) - sogen. Prämienzuschüssen) ein Datenaustausch stattfindet, senden wir den zuständigen und beteiligten Behörden und Institutionen (z. B. Ministerium) die für das Verfahren notwendigen Daten und verarbeiten die von Ihnen oder mit Ihrem Einverständnis von der Behörde zur Verfügung gestellten Daten. Das gleiche gilt auch in den Fällen, in denen in Zusammenhang mit einem Förderprogramm Daten mit einer eingeschalteten Institution ausgetauscht werden.

i) Versicherte, Begünstigte, Dritte als Leistungsempfänger, Sonstige

Soweit eine Versicherungsleistung nicht oder nicht ausschließlich dem Versicherungsnehmer, sondern ganz oder teilweise einem Versicherten, einem Begünstigten oder einem sonstigen Dritten zusteht, werden an diese Beteiligte personenbezogene Daten übermittelt. Soweit diese Datenübermittlung nicht zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten erfolgt, geschieht sie im Rahmen der allgemeinen Interessenabwägung. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung und Datenverarbeitung erteilt haben.

Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung; dies schließt auch den Zeitraum der Anbahnung und der Abwicklung eines Versicherungsvertrages mit ein. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in denen Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können, also für die Dauer der gesetzlichen Verjährungsfristen. Soweit eine Behörde oder Institution mit Daten (insb. Anbaudaten, Geo-Daten) am Versicherungsverhältnis beteiligt ist, werden die Daten solange aufbewahrt, wie dies zur Prüfung daraus resultierender Ansprüche notwendig ist.

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus den luxemburgischen und deutschen Zivilgesetzen und Handelsgesetzen sowie den luxemburgischen und deutschen Steuergesetzen. Die Speicherfristen können danach bis zu zehn Jahre betragen.

Rechte

a) Beschwerderecht

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde nach Maßgabe von Artikel 77 GDPR. Die für den Verantwortlichen direkt zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde gem. Art. 4 Nr. 16 GDPR und Art. 56 GDPR ist: Hessischer Landesschutzbeauftragter, Gustav-Stresemann-Ring 1, D-65189 Wiesbaden (E-Mail: poststelle@datenschutz-hessen.de).

b) Betroffenenrechte

Sie können als betroffene Person unter den oben genannten Adressen (z. B. vom Datenschutzbeauftragten) **Auskunft** zu den über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 15 GDPR). Darüber hinaus können Sie nach Maßgabe von Art. 16 GDPR die **Berichtigung** Ihrer Daten oder nach Maßgabe von Art. 17 GDPR die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin gemäß Art. 18 GDPR ein Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten unter den dort genannten Voraussetzungen zustehen. Ein Recht auf Herausgabe Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Recht auf **Datenübertragbarkeit**) steht Ihnen gemäß Art. 20 GDPR zu.

Widerrufsrecht

Soweit Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung gegeben haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beseitigt jedoch nicht rückwirkend die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen jederzeit zu widersprechen. Sollten Sie als betroffene Person der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, werden die personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Vereinigte Hagelversicherung VVaG

Niederlassung Luxembourg

87, rue de Luxembourg – L-8077 Bertrange

Tel.: 00352 266 49 933

Fax: 00352 261 08 822

E-Mail: info@vereinigte-hagel.lu

Generalbevollmächtigter (Mandataire général): Toni Esch